

Zehntausende Krokusse am Herzenberg und in der Nähe

Projektträger: Imkerverein Hadamar-Dornburg e.V.

Themenschwerpunkt: Die gemeinsame Krokuspflanzung mit Kindern und Vereinen soll die Insektenvielfalt stärken und zugleich für ihre Nahrungssituation sensibilisieren.

Gemeinde/Stadt/Lage: Stadt Hadamar

Dauer Fortdauernd



DAS PROJEKT

Im Rahmen des Projektes "Wir tun was für Bienen, Hummeln und Co." wurden bereits seit 2017 mehr als 50.000 Krokusse gepflanzt. 40 Hektar Blühfläche angelegt und Zuschüsse für hunderte blühende Sträucher und 90 Bäume gewährt. Auf dem Herzenberg soll die begonnene Krokuspflanzung mit mehr als 10.000 Stück fortgesetzt werden. Hinter der Kapelle und in direkter Nähe zum Rosengarten erblühen die Krokusse zwischen den dann noch laublosen Bäumen. Sie bieten im zeitigen Frühjahr die erste Nahrung für z.B. Hummeln, Mauerbienen und Honigbienen. Ggf. (nach Kassenlage) werden auch Winterlinge, Schneeglöckchen und Märzenbecher gepflanzt.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Mit den Pflanzaktionen wird die Nahrungssituation für Insekten verbessert. So haben Besucher die ersten Pflanzaktionen begrüßt und uns gebeten weitere Krokusse zu pflanzen, damit der ganze Weg entlang des Rosengarten im Frühjahr erblüht. An unserem großen (1,20 x 160) Insektenhotel sollen weitere Informationen zur Verbesserung der Nahrungssituation für Insekten angebracht werden. Die Pflanzaktionen erfolgen immer mit Kindern / Jugendlichen und oft mit Vereinen. Vor der Pflanzung wird erst ausgiebig über den Sinn der Pflanzaktion gesprochen und Anregungen für eigenes Handeln gegeben.